

FDP – Fraktion

in der Stadtverordnetenversammlung Limburg

Hospitalstraße 1b
65549 Limburg
www.fdp-fraktion-limburg.de

Limburg, den 06.01.2018

Herrn
Stadtverordnetenvorsteher
Michael Köberle
Rathaus
65549 Limburg

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

ich bitte Sie, nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Stadtverordnetenversammlung zu nehmen:

Tagesordnungspunkt: Busempfangsstation –

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

- 1. Der Magistrat wird gebeten, eine ergebnisoffene Prüfung der Umsetzungsmöglichkeiten für eine neue Busempfangsstation in und um den Bereich der Liegenschaft der EVL am aktuellen Standort am Katzenturm vorzunehmen.**
- 2. Das Ergebnis soll im Haupt- und Finanzausschuss vorgestellt werden.**

Begründung:

Die Busempfangsstation in Limburg befindet sich seit vielen Jahren in einem erneuerungsbedürftigen Zustand. Über den Umstand, dass etwas passieren muss, Handlungsbedarf besteht – darüber besteht seit vielen Jahren Einigkeit bei den politischen Akteuren.

In der Stadtverordnetenversammlung am 13. November 2017 hat sich das Limburger Stadtparlament auf Antrag der FDP-Fraktion mit überwältigender Mehrheit für eine Busempfangsstation am jetzigen Standort, am Katzenturm, ausgesprochen und den entsprechenden Grundsatzbeschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 24. Juni 2013 deutlich bestätigt.

In der Beratung am 13. November 2017 standen zwei Prüfungsvorschläge zur Abstimmung. Die Mehrheit der Stadtverordnetenversammlung hat sich auf eine Variante konzentriert. Gegenstand der Prüfung war der Umzug der Busempfangsstation in den Katzenturm. Für die Prüfung der Umsetzung wurden mit Verabschiedung des Haushalts 2018 Mittel bereit gestellt. Die Umsetzung dieser Prüfungsvariante erweist sich nun mit der klaren Stellungnahme der Nutzer des Katzenturms, der Marinekameradschaft, als unmöglich.

Es gibt Einigkeit über die Notwendigkeit einer neuen Busempfangsstation – und dies am jetzigen Standort. Es gibt aber aufgrund der aktuellen Entwicklung nun keine weiterführende Beschlusslage mehr, keinen umsetzbaren Prüfungsauftrag an den Magistrat.

Daher gilt es nun weiteren Ideen eine Chance zu geben, denn sonst bleiben wir stehen und in Sachen Busempfangsstation tut sich in Limburg weiterhin gar nichts. Das will sicher keiner.

Daher sollte jetzt eine ergebnisoffene Prüfung des gesamten Areals mit seinen Möglichkeiten erfolgen. Hier könnten sich mehrere Varianten anbieten. Am jetzigen Standort hatte die FDP-Fraktion zB die Prüfung einer Variante mit Überbauung des Kanals vorgeschlagen. Daneben gibt es wohl inzwischen Überlegungen, dass weitere Teile der Liegenschaft rund um den Katzenturm, die im Eigentum der EVL steht, genutzt werden könnten nach einem Umbau oder einem Anbau.

All dies sollte in einer Prüfung ergebnisoffen bewertet werden. Welche Umsetzung ist überhaupt und mit welchem Aufwand und welcher Ausgestaltung möglich? Vielleicht ergeben sich weitere Varianten. Eine solche Prüfung sollte sowohl den Eigentümer als auch vor allem die maßgeblichen Akteure der Busempfangsstation, den Verkehrsverein und vor allem die Stadtführer und deren Expertise zu den Bedürfnissen einer modernen Busempfangsstation, mit einbinden.

Die erforderlichen Mittel, um eine solche Prüfung mit Unterstützung von externem Sachverstand vornehmen zu lassen, stehen im aktuellen Haushalt bereit. Es bedarf nur eines Startsignals.

Die Ergebnisse der Prüfung sollten im Ausschuss vorgestellt werden. Auch hierzu sollten die Akteure mit eingebunden und eingeladen werden.

Weitere Begründung erfolgt ggf. mündlich.



Marion Schardt-Sauer
Fraktionsvorsitzende